



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 03. bis 04.05.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 29-jähriger war am 04.05.2022 gegen 08.30 Uhr mit einem Fahrrad in **Köthen** auf dem Radweg der Dr.-Krause-Straße aus Richtung Bahnhof kommend in Richtung Lohmannstraße unterwegs. Hier wurde er von einem 54 Jahre alten BMW-Fahrer erfasst, der die Dr.-Krause-Straße aus Richtung Weintraubenstraße befuhr. Der Fahrradfahrer kam zu Fall und zog sich Verletzungen zu. Durch Rettungskräfte wurde er in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht und dort stationär aufgenommen. An beiden Fahrzeugen ist geringer Sachschaden entstanden. Wie sich bei der Unfallaufnahme herausstellte, stammte das Zweirad aus einer Diebstahlshandlung.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Zu einem Zusammenstoß zwischen einem Radfahrer und einem Krad kam es am 03.05.2022 gegen 15 Uhr im Bitterfeld-Wolfener Ortsteil **Greppin**. Ein 34-jähriger Motorradfahrer war auf der Salegaster Chaussee in Richtung Wolfen unterwegs. Auf Höhe des Abzweigs An der Kläranlage verließ ein in gleicher Richtung fahrender 63-jähriger mit seinem Fahrrad den Radweg und kreuzte die Straße. Hierbei kam es zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen, wobei der Nutzer des Zweirades auf die Fahrbahn stürzte. Er zog sich Verletzungen zu, die in einer umliegenden medizinischen Einrichtung ambulant versorgt wurden. Das Kraftrad war nicht mehr fahrbereit. Die Gesamtschadenshöhe belief sich auf annähernd 1000 Euro.

Unfallflucht

Zu einer Unfallflucht wurden am 03.05.2022 Beamte des Revierkommissariats Bitterfeld-**Wolfen** gerufen. Zeugen hatten gegen 21 Uhr die Polizei informiert, nachdem ein PKW VW in der Kirchstraße gegen ein Verkehrsschild gefahren und anschließend vom Unfallort geflohen ist. Im Rahmen der eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen konnte das Fahrzeug nur wenig später in der Goethestraße festgestellt werden. Der ermittelte Nutzer wurde aufgesucht. Er war augenscheinlich alkoholisiert. Ein vor Ort durchgeführter Test ergab einen Wert von 0,96 Promille. Der 21-jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Der Schadensumfang beläuft sich auf etwa 3000 Euro.

Fahren unter Drogeneinfluss

Ein Ford Transit geriet am 03.05.2022 gegen 21.30 Uhr in das Visier einer Polizeistreife. Die Beamten stoppten den 37-jährigen Fahrer in der Straße „Hinter dem Bahnhof“ in **Bitterfeld-Wolfen**. Vor Ort wies er drogentypische Auffälligkeiten auf. Ein durchgeführter Schnelltest bestätigte die Vermutung der Beamten. Das Ergebnis deutete auf einen Betäubungsmittelkonsum hin. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Er muss mit einer Geldbuße in Höhe von 500 Euro rechnen.

Geschwindigkeitskontrolle

Am 04.05.2022 nahm die Polizei in **Köthen** verstärkt Raser ins Visier. Im Zeitraum von 06.45 Uhr bis 8 Uhr wurden in der Magdeburger Straße auf Höhe der dortigen Grundschule insgesamt neun Verstöße festgestellt. Bei erlaubten 30 km/h war der Schnellste mit 46 km/h unterwegs.

Kriminalitätslage

Betrugsmasche „Schockanruf“

Ein älteres Ehepaar aus **Bitterfeld-Wolfen** hatte am 03.05.2022 gegen 14 Uhr einen Anruf eines Unbekannten erhalten, der sie über einen angeblich von ihrer Tochter verursachten Verkehrsunfall informierte, wobei eine Person tödlich verletzt worden ist. Um die Tochter aus dem polizeilichen Gewahrsam entlassen zu können, sei eine Kautionshöhe von 30.000 Euro zu hinterlegen. Dem Anrufer gelang es, die über 80-jährigen Senioren zur Herausgabe einer Geldsumme von 18.000 Euro sowie zwei wertvollen Münzsammlungen zu bewegen. Das Bargeld sowie die Münzen wurden durch die Geschädigten sodann in der Damaschkestraße an eine unbekannte weibliche Person übergeben. Diese konnte als etwa 160 cm groß, etwa 30 - 40 Jahre alt und dunkelhaarig beschrieben werden. Die Polizei rät, keinesfalls derartige Zahlungen zu leisten. Grundsätzlich werden Bürger niemals durch die Polizei über ihre Vermögensverhältnisse ausgefragt. Wer betrügerische Anrufe erhält, sollte einfach auflegen, um nicht zum Opfer dieser dreisten Masche zu werden.

Einbruchsdiebstahl

Am 04.05.2022 wurde der Polizei in Bitterfeld-Wolfen ein Einbruch in eine Pumpstation eines Abwasserunternehmens in der Grünwaldstraße in **Holzweißig** gemeldet. Ersten Ermittlungen zu Folge gelangten der oder die Täter über ein zuvor gewaltsam geöffnetes Fenster in den Innenraum. Hier beschädigten sie eine Tür, demontierten und entwendeten Kupferkabel in einer Gesamtlänge von etwa 30 Metern. Der entstandene Schaden wurde mit circa 3000 Euro angegeben. Zum Tatzeitraum liegen derzeit keine genauen Angaben vor.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de